

# Dank- lied

GL 442



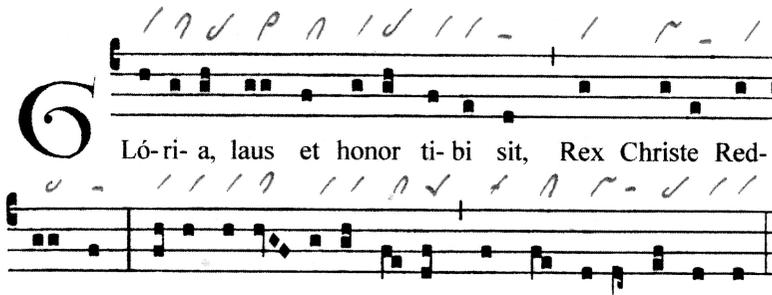
Schola: U - bi ca - ri - tas et a - mor, De - us i - bi est.  
Alle: Wo die Gü-te und die Lie-be wohnt, dort nur wohnt der Herr.

Kantor/Schola: 1. Wo die Güte und die Liebe ist, da ist Gott.  
Versammelt hat uns in Eintracht Christi Liebe.  
Lasst uns jubeln und in ihm uns freuen.  
Lasst uns den lebendigen Gott fürchten und lieben.  
Und aus aufrichtigem Herzen wollen wir einander lieben.  
2. Da wir uns also zugleich zu Einem versammeln,  
hüten wir uns, dass wir uns im Geist nicht trennen.  
Weichen sollen boshafte Zänkereien, weichen sollen Streitigkeiten.  
Und in unserer Mitte sei Christus, Gott.

# Segen

# Auszug

Theodulfus von  
Aurelian + 821



émptor: \* Cu - i pu - e - ri - le de - cus prompsit Ho - sánna pi - um.

Ruhm, Lob und Ehre sei dir, König, Christus Erlöser,  
dem die kindliche Schar frommes Hosanna entbietet.

Israels König bis du und  
Davids berühmter Nachkomme,  
der du im Namen des Herr,  
gesegneter König, kommst.

Hans-Joachim Radler  
Michael Bildstein  
Bernd Hummel  
Werner Jonas  
Otto Schießl  
Franz Treuer  
Matthias Wenzel  
Bernhard Theinert

Schola  
Cantorum  
Lorchensis

Tel. 07172 919494  
Fax 07172 919495  
b.theinert@t-online.de  
se-lorch-alfdorf.drs.de  
www.stickeria.de/scl

# Eucharistiefeier mit gregorianischen Gesängen

Lesjahr 21 5. Fastensonntag i.J.d.S.2023, 10:30Uhr

Schola Cantorum Lorchensis

Pfarrer Marc Brießer

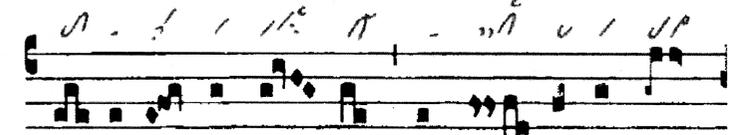
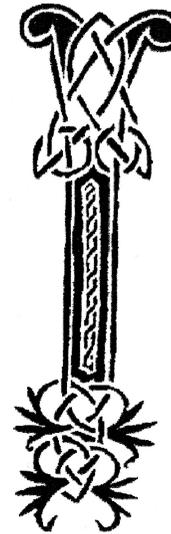
# Ingressus



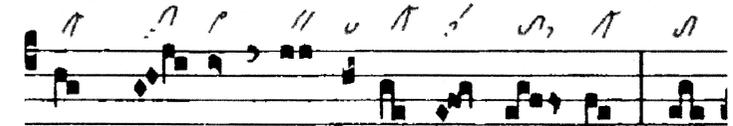
Exsultábunt Dómino os - sa humi-li-á-ta  
Jubeln werden dem Herrn die geschlagenen Glieder.

Sei mir gnädig, o Gott, nach deiner Güte,  
in der Fülle deines Erbarmens tilge meine Frevel

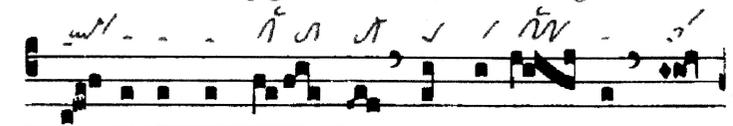
# Introitus



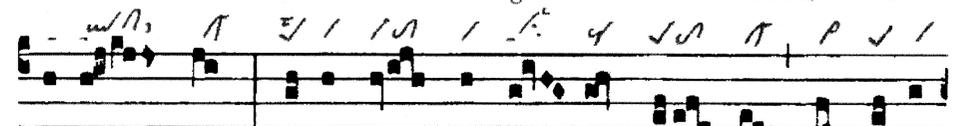
U - di - ca me De - us, et dis - cérne cau -  
Schaff Recht für mich, Gott, und entscheide meine



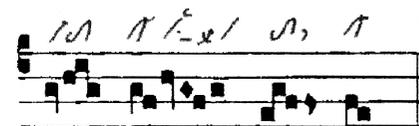
sam me - am de gente non san - cta : ab  
Sache gegen das Volk, das nicht-heilige. Vor



hó - mi - ne in - í - quo et do - ló - so é -  
dem Menschen, dem ungerechten und tückischen, er -



ri - pe me : qui - a tu es De - us me - us, et forti -  
rette mich. Denn du bist mein Gott und meine



tú - do me - a.  
Stärke. (Ps 43,1.2a)

Warum hast Du mich vestoßen?  
Warum gehe ich trauernd einher,  
bedrängt vom Feind?

Zwischengesang

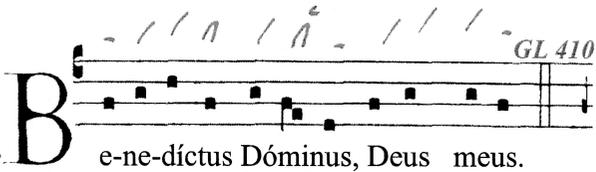
Lesejahr A GL 518



Schola/Alle: Beim Herrn ist Barm-her-zig-keit und rei-che Er-lö-sung.

Schola: Psalmverse in der Übersetzung von Romano Guardini.

Tractus



Kantor/Alle: e-ne-díctus Dóminus, Deus meus.

Offertorium

1. O Mensch, be- wein dein Sün- de groß,  
Von ei- ner Jung- frau aus- er- korn



der- halb Chri- stus seins Va- ters Schoß  
ward er für uns ein Mensch ge- born;

ver- ließ und kam auf Er- den.  
er wollt der Mitt- ler wer- den.

Den To- ten er das Le- ben gab, nahm vie- len

ih- re Krank-heit ab, bis es sich sollt er- fül- len,

dass er für uns ge-op- fert würd, trüg uns-rer

Sün- den schwe- re Bürd am Kreuz nach Got- tes Wil- len.

Sanctus

GL 106



Kantor: Anctus, Alle: Sanctus, S: Sanctus Dóminus De- us Sá-

ba- oth. Ple- ni sunt caeli et terra gló- ri- a tu- a. A: Ho- sánna

in excélsis. S: Be- ne- díctus qui ve- nit in nómi- ne Dómi- ni.

A: Ho- sánna in excélsis.

Vater unser

Agnus Dei



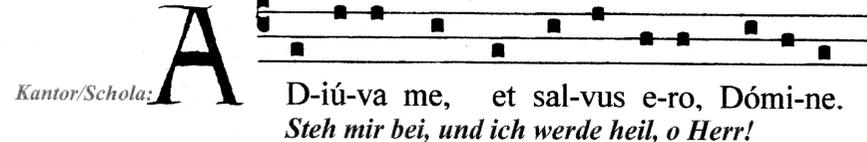
- gnus De- i, A qui tol- lis peccá- ta mundi : mi- se-

ré- re no- bis. V Agnus De- i, A qui tol- lis peccá- ta mundi :

mi- se- ré- re no- bis. V Agnus De- i, A qui tol- lis peccá- ta mun-

di : do- na no- bis pa- cem.

Communio



Kantor/Schola: D- iú- va me, et sal- vus e- ro, Dómi- ne.  
Steh mir bei, und ich werde heil, o Herr!

Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt.  
Und jeder, der lebt und an mich glaubt, wird in Ewigkeit nicht sterben.  
Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater außer durch mich.  
Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Wie es war im Anfang,  
so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.